



*Suhrbier, Max, Dr. jur.*

*Jurist*

*Stellvertreter des Vorsitzenden des Ministerrates und Vorsitzender der LDPD*

*Berlin*

*LDPD-Fraktion*

Geboren am 12. Oktober 1902 in Rostock als Sohn einer Arbeiters. Verheiratet, zwei Kinder. Bürgerschule, Realschule und Realgymnasium. 1921—1924 Jura-Studium an der Universität Rostock. 1925 Promotion zum Dr. iur. 1925—1945 Tätigkeit in verschiedenen Verwaltungsdienststellen. Nach 1945 verantwortungsvolle Funktionen im Staatsapparat.

1946 LDPD. 1946—1952 Landesvorsitzender der LDPD und Abgeordneter des Landtages Mecklenburg. 1952—1957 Bezirksvorsitzender der LDPD in Schwerin, 1952—1959 Abgeordneter des Bezirkstages und Stellvertreter des Vorsitzenden des Rates des Bezirkes Schwerin. 1959 Stellvertreter des Ministers der Finanzen. Seit 1960 Vorsitzender der LDPD. Mitglied des Präsidiums des Nationalrates der Nationalen Front. Mitglied des Zentralvorstandes der GDSF. 1951—1954 Fernstudium an der DASR „Walter Ulbricht“, Staatsexamen als Diplom-Jurist. 1950—1958 und seit 1963 Abgeordneter der Volkskammer, 1950—1958 Mitglied des Rechtsausschusses.

Vaterländischer Verdienstorden in Gold, in Silber und in Bronze, Orden „Banner der Arbeit“, Verdienstmedaille der DDR und andere Auszeichnungen.